Mannheim-Friedrichsfeld, im März 2022

TVF-Newsletter 1/2022

Liebe Mitglieder,

dieser schreckliche, zerstörerische und völlig unnötige Krieg in der Ukraine hat auch Auswirkungen auf unseren Verein. Die Stadt Mannheim hat dem Turnverein 1892 am 10. März mitgeteilt, dass die Lilli-Gräber-Halle ab dem 12. März als Flüchtlingsunterkunft belegt wird. Die Handballer haben sich sehr solidarisch verhalten und professionell auf diese Situation reagiert. Mit Unterstützung vom Fachbereich Sport und Freizeit, dem Fachbereich Bildung und befreundeter Vereine wurden Ausweichmöglichkeiten für das Training und den Spielbetrieb gesucht und gefunden. Auch das Volleyballtraining montags abends ist betroffen. Hier suchen wir noch Alternativen.

Diese Einschränkungen sind aber nichts gegen das unermessliche Leid der ukrainischen Bevölkerung, die unschuldig in Not geraten ist. Ihr gehört unsere Unterstützung.

Die Handballer haben beschlossen, eine Spendenaktion für die Geflüchteten hier bei uns in der Lilli-Gräber-Halle zu starten. Darüber hinaus wurde Kontakt zu einem Handballverein in Bydgoszcz, der polnischen Partnerstadt von Mannheim, aufgenommen und Hilfe angeboten. Auch wenn unsere Möglichkeiten zugegeben sehr begrenzt sind, können wir vielleicht etwas helfen.

Die Corona-Pandemie ist angesichts dieser Ereignisse ein wenig in den Hintergrund geraten. Aber die Fallzahlen sind nach wie vor erschreckend hoch. Zum Glück ist die aktuelle Variante weniger schlimm und verursacht in der Regel mildere Verläufe. Trotzdem gilt es weiterhin achtsam zu sein und die aktuell geltenden Hygienemaßnahmen zu beachten.

Bitte passen Sie auf sich auf. Alles Gute!

Wenn Ihnen der Newsletter gefällt, dürfen Sie ihn gerne auch an Freunde und Bekannte weiterleiten.

Wenn Sie diesen Service nicht mehr nutzen möchten, genügt eine einfache Mail an die Adresse dirk.kappes@tv-1892-friedrichsfeld.de mit dem Betreff "Newsletter abbestellen".

Wir Friedrichsfelder helfen!

- eine Initiative der Handballer des TV 1892 Friedrichsfeld unterstützt vom Gesamtverein -

Die Lilli-Gräber-Halle bei uns in Friedrichsfeld ist Teil der Notfallinfrastruktur der Stadt Mannheim. Am Donnerstag, den 10. März 2022, nachmittags hat die Stadt Mannheim den Turnverein 1892 Friedrichsfeld über die Entscheidung des Krisenstabs der Stadt Mannheim informiert, dass die Lilli-Gräber-Halle zu diesem Zweck aktiviert wurde. Bereits am vergangenen Wochenende 12./13. März wurde sie als Notunterkunft für Geflüchtete aus der Ukraine vorbereitet.

Wir Handballer unterstützen die Entscheidung zur Belegung der Lilli-Gräber-Halle. Unsere Situation – wir können die Halle auf unbestimmte Zeit nicht für den Sportbetrieb nutzen - steht in keinem Verhältnis zu dem Leid der Geflüchteten aus einem grausamen und unnötigen Krieg. Es kommen Flüchtlinge zu uns, die vor dem 24. Februar lebten wie wir. Jetzt sind sie weit weg von Zuhause mit wenig Habseligkeiten hier bei uns eingetroffen. Noch dazu sind sie von Männern und Vätern getrennt und sorgen sich um deren Unversehrtheit.

Wir Handballer möchten helfen und dies gerne.

Geldspenden helfen mehr als Sachspenden – dies bestätigt auch Herr Sommer, der Leiter der Unterkunft in der Lilli-Gräber-Halle, mit dem wir Handballer bereits vom ersten Tag an in Kontakt stehen.

Um allen Friedrichsfeldern und darüber hinaus die Möglichkeit zu geben sich hieran zu beteiligen, haben wir ein **Konto** bei der Volksbank Rhein-Neckar eingerichtet, auf das ab sofort **Spenden für die Flüchtlinge** hier **bei uns in Friedrichsfeld** eingezahlt werden können.

Die IBAN für das Konto lautet: **DE49 6709 0000 0096 8377 04**

Dort eingehende Geldbeträge werden in Abstimmung mit dem Leiter der Unterbringung in der Lilli-Gräber-Halle ausschließlich für die Unterstützung der Flüchtlinge verwendet. Die Verwendung der Gelder wird von unseren beiden Vorsitzenden Dirk Kappes und Dirk Mehl auf Korrektheit überprüft. Sollte am Ende der Aktion ein Restbetrag übrigbleiben, überweisen wir ihn auf das Spendenkonto von "Aktion Deutschland Hilft" zur Unterstützung von Flüchtlingen aus der Ukraine.

Bitte beachten Sie, dass wir können keine Spendenquittungen ausstellen können.

Gerd Rühle

Der Turnverein 1892 bedankt sich sehr herzlich bei Herrn Kirrinnis und Frau Biehal vom Fachbereich Sport und Freizeit, bei Frau Nada und Frau Weißmann vom Fachbereich Bildung, bei Herrn Hoffmann, dem Leiter der Konrad-Duden-Schule, beim TV Eppelheim, beim Mannheimer Hockeyclub, bei der SG MTG/PSV Mannheim, beim TSV 1846 Mannheim Hockey, beim HC Neckarau und beim TV Schriesheim für die tolle Unterstützung und die Solidariät bei der Suche nach alternativen Trainings- und Spielmöglichkeiten.

Der Kader für die Saison 2022/2023 steht weitestgehend!

Beim TVF stehen die Weichen auch in der kommenden Runde auf Kontinuität. "Bis auf zwei Ausnahmen hat uns der gesamte Kader für die kommende Runde zugesagt. Das ist ein starkes Zeichen sowohl nach innen als auch nach außen und zeigt was für einen großartigen Zusammenhalt wir in der Truppe haben", freut sich der Sportliche Leiter Nick Stahl über die weit fortgeschrittene Kaderplanung.
Der Mix aus erfahrenen Haudegen und jungen entwicklungsfähigen Spielern passt, ist sich auch Abteilungsleiter Janis Wacker sicher. Positionsspezifisch halten Stahl und Wacker noch ein bis zwei Neuzugänge für möglich, klar ist aber, dass ein solcher 100% ins Mannschaftsgefüge passen muss.
Einen Spieler, der dieses Anforderungsprofil optimal erfüllt, hat der TVF bereits in der vergangenen Woche präsentiert. Patrick Koch wird in der kommenden Spielzeit die Rolle von Luca Schmitt einnehmen, der sich nach dieser Runde verstärkt auf seine Ausbildung konzentrieren möchte. Mit dem jungen Linkaußen Luca Seitz verlässt zudem ein TVF-Eigengewächs den Badenligisten. Er schließt sich dem VTV Mundenheim Handball, aktuell Tabellenführer der Handballoberliga Rheinland-Pfalz/Saar an und wird zukünftig auf der anderen Rheinseite auf Torejagd gehen. Aus Sicht des TVF sicher ein herber Verlust. Abteilungsleiter Janis Wacker freut sich daher, dass ein Nachfolger gefunden wurde: "Wir haben bereits die Zusage unseres Wunschspielers und freuen uns, ihn in den nächsten Tagen präsentieren zu können".
Zunächst gilt es nun aber in den beiden anstehenden Partien gegen die SG Stutensee-Weingarten den Klassenerhalt zu sichern. Zunächst tritt der TVF am kommenden Samstag in Stutensee an, bevor in der kommenden Woche das Rückspiel in Mannheim ausgetragen wird. Spielort wird dann leider nicht die Friedrichsfelder Lilli-Gräber-Halle sein, da diese bis auf weiteres als Erstaufnahmestelle für Kriegsflüchtlinge genutzt wird. Die Partie wird in der Konrad-Duden-Schule in Rheinau ausgetragen.

Florian Kuhn

Aktuelles aus der Turnabteilung

Seit Jahresbeginn können wir mittwochs von 17:30 bis 18:30 Uhr unsere neue **Lungensportgruppe** anbieten. Die Teilnehmerzahl steigt erfreulich. Das Angebot findet immer mehr Anklang.
Die Gruppe würde sich über weiteren Zuwachs freuen. Wer eine entsprechende Verordnung für Lungensport hat und sich körperlich fit halten möchte, kann sich jederzeit gerne melden. Ein Einstieg ist immer möglich.

Auch unsere Erweiterung der **Eltern-Kind-Gruppe** freitags von 16:00 bis 17:00 Uhr unter der Leitung von Sonja Bojanowski wird bereits toll angenommen. Es kommen nicht nur Mamas mit ihren Kindern, sondern auch Papas, die die Zeit mit den Kleinen freudig annehmen, um gemeinsam die Turnhalle zu erkunden und zu entdecken. Auch hier können Interessierte gerne mal vorbeikommen. Mit Beginn der ersten Schritte bis zu einem Alter von 3 Jahren wird den Kindern immer wieder etwas anderes geboten, woran die Kinder sich neu versuchen können.

Ab dem 28. März wird auch unsere **allgemeine Kinderturngruppe** unter der Leitung von Kimberly Kraupner wieder starten. Durch ihr Referendariat war es zeitlich leider nicht früher möglich, aber wir freuen uns, dass somit wieder alle Kindergruppen aktiv sind.

Neu beginnen werden wir nach den Osterferien mit zwei Gruppen **Kinderyoga** für die Altersklassen 4/5 Jahre und 6/7 Jahre: immer dienstags von 15:15 bis 16:00 Uhr und 16:15 bis 17:00 Uhr unter der Leitung von Tess Erny. Hierzu bieten wir zwei Schnupperstunden an, bei denen allerdings dringend eine vorherige Anmeldung benötigt wird. Für das Kinderyoga wird quartalsweise ein Zusatzbeitrag von 20 € anfallen.

Ina Maar und Nadine Weidner

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Yoga-Interessierte!

Mein Name ist Tess Erny, ich bin 41 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und unseren beiden Kindern in Neckarhausen. Ich bin staatlich anerkannte Erzieherin und bin seit 2020 mit meiner Kinderbetreuung "Kinderzimmer" in Ladenburg selbstständig tätig. In meiner Zeit als Erzieherin habe ich die Grundausbildung zur Kinderyoga-Lehrerin an der Kinderyoga-Akademie in Heidelberg absolviert.

Über den Turnverein 1892 Friedrichsfeld werde ich zwei Kurse in altershomogenen Gruppen anbieten. Die Kursgebühr für Vereinsmitglieder liegt bei 20 Euro pro Quartal.

Geplant ist der Beginn der Kurse nach den Osterferien immer dienstags:

- Gruppe 1 um 15:15 bis 16:00 Uhr - 4 & 5 Jahre (8 Plätze)
- Gruppe 2 um 16:15 bis 17:00 Uhr - 6 & 7 Jahre (10 Plätze)

Warum tut Yoga den Kindern gut? 10 gute Gründe für Kinderyoga:

1. Konzentrations- und Denkfähigkeit wird gefördert und verbessert
2. Selbstbewusstsein und die Selbstsicherheit werden gestärkt
3. Erlernen der Entspannung hilft zur Ruhe zu kommen
4. Bewegungsdrang wird ohne Leistungsdruck harmonisiert
5. Gleichgewichtssinn und Körperbewusstsein werden gefördert
6. Stärkung und Beweglichkeit von Muskulatur und Gelenken
7. Verbesserung der Körperhaltung und Korrektur von Fehlhaltungen
8. Bewusste Atmung und Traumreisen regen Phantasie an
9. Ausgeglichenheit und innere Gelassenheit wächst durch innere und äußere Balance
10. Wohlbefinden und die natürliche Lebensfreude werden gesteigert

Kinderyoga macht nicht nur viel Spaß, fördert das Miteinander und lässt die Kinder mal ganz ohne Wettbewerbsdruck und Vergleiche sich nach Lust und Laune bewegen, Kinderyoga hilft auch bei so vielen Beschwerden der heutigen Zeit wie Stress, Haltungsprobleme oder Reizüberflutung durch die vielen Eindrücke im Alltag und aus den Medien.

Um das Kinderyoga und auch mich kennen zu lernen wird es zwei Schnuppertermine geben:

- Dienstag: 29.03.2022 um 15:15 Uhr in der Vereinsturnhalle (10 Plätze, 4 & 5 Jahre)
- Dienstag: 05.04.2022 um 15:15 Uhr in der Vereinsturnhalle (13 Plätze, 6 & 7 Jahre)

Bitte melden Sie Ihr Kind mit Namen, Alter, Geburtsdatum und Telefonnummer unter folgender E-Mail-Adresse an: tess.erny@tv-1892-friedrichsfeld.de

Wenn sie Fragen haben, sprechen sie mich gerne an.

Liebe Grüße,
Tess Erny

Die Spätlese des Turnvereins 1892 feiert 50. Geburtstag

"Wer rastet der rostet", die geistige und körperliche Fitness ist das Ziel einer jeder Turnstunde bei der Spätlese des Turnvereins 1892 Friedrichsfeld. Unter diesem Motto treffen sich jeden Mittwoch acht rüstige Frauen in der Vereinsturnhalle. Man muss den Seniorinnen allergrößten Respekt zollen, dass sie immer wieder in die Turnstunde kommen und das bei fast jeder Witterung.

Die Spätlesegruppe feiert in diesen Tagen nun das 50. Jahr ihres Bestehens. 1961 wurde die Frauenabteilung im Turnverein 1892 von der unvergessenen Anneliese Frodl gegründet. 1972 entstand daraus dann die Spätlese. Zwei der Gründungsmitglieder – Elisabeth Niefnecker und Irmgard Zuber – sind heute noch aktiv. Zwischenzeitlich haben 50 Damen in dieser Gruppe geturnt. Fritz Selwitschka bezeichnet die Gruppe einst als "Spätlese mit Prädikat". Die Turngruppe hat viele schöne gemeinsame Erlebnisse auf zahlreichen Ausflügen und Festlichkeiten. Gemeinsam mit den Donnerstagsfrauen haben sie zu vielen Veranstaltungen beigetragen. Es gab viele schöne Zeiten, aber auch Stunden der Trauer, wenn eine liebgewordene Turnschwester verstorben ist.

2003 übergab Anneliese Frodl die Übungsleitung an Giusi Fritsch, die sehr auf die Bedürfnisse und Gesundheit der Damen achtet. Die Spätlese turnt mit Kleingeräten wie Bällen, Gymnastikstäben, Hanteln und Theraband. Aber auch vor Neuem schrecken die rüstigen Seniorinnen nicht zurück. Zwischen den einzelnen Turnübungen werden immer wieder kleine Koordinationsaufgaben eingestreut, um auch die geistige Fitness zu trainieren. Nach der Turnstunde trifft sich die Spätlese – sofern es die aktuell geltenden Corona-Regeln zulassen – noch zur geselligen Runde, zu der dann die ein oder andere noch hinzustößt.

An der Spätlese ist zu erkennen, dass man nie zu alt ist, um Sport – speziell Gymnastik – zu betreiben. Im Verein werden neue Kontakte geknüpft, man lernt sich selbst kennen und ist überrascht über die eigenen Fähigkeiten.

Der Turnverein 1892 wünscht der Spätlese noch viele schöne Jahre, alles Gute und vor allem Gesundheit. Der Vorstand und Abteilungsleiterin Nadine Weidner ließen es sich nicht nehmen, die Damen in der Turnstunde mit einem Blumenstrauß zu überraschen.

Pandemie als Herausforderung für den TV-Lauftreff

Trotz der anhaltenden Corona-Thematik, verbunden mit zahlreichen persönlichen Einschränkungen, ist es dem Lauftreff des TV Friedrichsfeld im zurückliegenden Halbjahr gelungen, sportlich und gesellschaftlich weiter aktiv zu bleiben. Unter ständiger Beachtung der gesetzlichen Verordnungen und einer ausnahmslosen Impf- und Booster-Quote wurden ausgiebige Fahrradtouren mit über sechzig Tageskilometern unternommen, Pfalzwanderungen durchgeführt und gesellige Freilufttreffen veranstaltet.

Organisatorisch sorgten überwiegend Simone Unger, Carlo Stahl und Frank Hutzler mit hoher Motivation für spaßige Events mit teils größeren sportlichen Herausforderungen.

Läuferisch ist die Situation nicht immer einfach. Ohne Aussicht auf Teilnahme an Wettkämpfen und klassischen Volksläufen fehlt für manchen Akteur die Lust auf Training und Ausdauer. Umso wichtiger, dass teils neue Anreize geschaffen werden und die Gruppendynamik erhalten bleibt. Hierfür sorgt Trainer Dieter Nist, für den die aktuelle Lage auch sehr herausfordernd ist.

Besonders freuen konnte er sich dann jedoch über den stattfindenden Lampertheimer EWR-Spargellauf. Gleich vier TV-Starter bewältigten die 5 km-Strecke in richtig guten Zeiten. Simone Unger ragte mit 22:39 min. und einem 2.Platz in der Altersklasse heraus, aber auch Viola Zacharias (27:15 min.), Frank Hutzler (24:11 min.) und Gerd Heil (33:29 min./AK M75) erhielten ein großes Trainerlob. Für die neue Art der sogenannten virtuellen Läufe begeistert sich Simone Unger und überzeugt stets mit tollen Platzierungen. Beim Christmas Run über 7,5 Kilometer siegte sie in der Altersklasse W45 in sehr starken 37:05 min. und unterstreicht damit ihre derzeit hervorragende Leistungsfähigkeit.
Nun hofft der Lauftreff auf baldige Corona-Lockerungen und ansteigende Temperaturen. Wer auch Lust auf Bewegung im Freien hat, ist immer mittwochs um 18 Uhr oder sonntags um 10 Uhr gerne willkommen. Treffpunkt ist auf dem TV-Sportgelände, gelaufen wird im angrenzenden Rheinauer Wald oder auf verkehrsberuhigten Straßen der nahen Umgebung.

Stefan Zyprian

Wandersaison des Turnvereins 1892 Friedrichsfeld startet am 2. April 2022

Am Samstag, den 2. April 2022, lädt die Wanderabteilung des Turnvereins 1892 Friedrichsfeld zur ersten Tour im neuen Jahr ein.

Gasthaus und Pension Wolf am weißen Stein, 572 m. ü. d. M.

Die Auftaktwanderung geht traditionell zur Höhengaststätte "Zum Weißen Stein" oberhalb von Heidelberg. Dort wollen wir uns nach der Wanderung über Philosophenweg und Thingstätte à la carte stärken.
Für die mittelschwere Tour von insgesamt ca. 500 Höhenmetern auf 15 km Länge werden wir für den Hinweg ca. drei Stunden und für den Rückweg über Holdermanns-Eiche und Zollstock ca. zwei Stunden benötigen.

Treffpunkt ist um 9:00 Uhr am Südbahnhof Friedrichsfeld. Abfahrt der S-Bahn zum Karlstorbahnhof ist um 9:16 Uhr. Wir bitten um rechtzeitiges Erscheinen, damit wir etwas Zeit haben den Ticketkauf zu koordinieren.
Für die Einhaltung der Corona-Regeln, speziell in der S-Bahn und in der Höhengaststätte "Zum Weißen Stein", ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich.
Da wir für diesen Tag Plätze in der Gaststätte reserviert haben, bitten wir um verbindliche Anmeldungen unter wandern@tv-1892-friedrichsfeld.de

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer von jung bis junggeblieben.

Eure Wanderabteilungsleitung

Ansprechpartner der Abteilungen im Turnverein 1892 e.V. Friedrichsfeld:

	Abteilung Turnen Nadine Weidner Telefon: 0172/6314291 E-Mail: nadine.weidner@tv-1892-friedrichsfeld.de
	Abteilung Handball Janis Wacker E-Mail: janis.wacker@tv-1892-friedrichsfeld.de
	Abteilung Leichtathletik Peter Triendl Telefon: 0621/472908 E-Mail: peter.triendl@tv-1892-friedrichsfeld.de
	Abteilung Volleyball Klaus Breitwieser Telefon: 0172/6364415 E-Mail: klaus.breitwieser@tv-1892-friedrichsfeld.de
	Abteilung Tennis Elmar Petzinger Telefon: 0172/6028029 E-Mail: elmar.petzinger@tv-1892-friedrichsfeld.de
	Abteilung Wandern Thorsten Erny, André Fischer, Dirk Hindenberger E-Mail: wandern@tv-1892-friedrichsfeld.de

Aktuelle Informationen, Ansprechpartner, den Übungsplan, Berichte, Fotos, etc. finden Sie jederzeit auf unserer Homepage www.tv-1892-friedrichsfeld.de.